Germanist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Germanist*innen beschäftigen sich mit der deutschen Sprache in Literatur und Alltagsgebrauch (z. B. Dialektforschung). Sie erforschen und dokumentieren die deutsche Sprache und Literatur in ihren historischen und gegenwärtigen Erscheinungsformen mittels sprachwissenschaftlicher, literaturhistorischer oder literaturtheoretischer Methoden. Zu ihren wichtigsten Tätigkeiten zählen Lehre und Forschung an Universitäten oder Lehre / Lehramt an Schulen im Unterrichtsfach Deutsch. Weiters können sie mit journalistischen und publizistischen Tätigkeiten befasst sein, oder im Kultur- und Medienbereich arbeiten.

Ausbildung

Für den Beruf Germanist*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Germanistik / Deutsche Philologie erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Universitäten: Lehre und Forschung im jeweiligen Fachgebiet, Fachartikel veröffentlichen
- Schulen: Deutsch-Unterricht abhalten; Deutsch als Fremdsprache
- wissenschaftliche Bibliotheken: Primär- und Sekundärliteratur aus dem Gebiet der Germanistik auswählen und systematisieren
- wissenschaftliche Dokumentationsstellen: Informationsmaterial und Dokumente besorgen und auswählen, redaktionell bearbeiten und digital speichern
- journalistische Arbeitsbereiche, Rundfunk- und Fernsehanstalten: Interviews führen, Artikel verfassen, Recherchen durchführen, informative Sendungen aus dem gesamten Kulturbereich abfassen bzw. redaktionell bearbeiten
- Verlage: Tätigkeiten als Verlagslektor*innen
- Kulturmanagement: Kulturveranstaltungen planen, organisieren und durchführen bzw. dabei beraten

Anforderungen

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- didaktische Fähigkeiten
- gute rhetorische Fähigkeit
- schriftliches Ausdrucksvermögen

- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder

- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein

- gepflegtes Erscheinungsbild

- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft